

Drei und zwanzigstes
ABONNEMENT-CONCERT
im Saale des Gewandhauses

Donnerstag, den 18^{ten} März, 1824.

Erster Theil.

Kampf und Sieg, Cantate. Gedicht v. Wohlbrück. Musik
von Carl Maria von Weber.

Völkerchor. Reisst wieder sich die Zwietracht los
Und störet Gottes Frieden?
Noch nicht genug des Blutes floss,
Vom Norden bis zum Süden?
Du hast aus deiner Himmel Höh'n
Der Völker Quaal und Kampf gesehn,
O Herr! ist nicht genug geschehn?
Für Fried und Freiheit floss das Blut,
Du schenktest Sieg dem frommen Muth,
Und wieder droht der Hölle Wuth. —

Der Glaube. Völker! Verzaget nicht,
Zweifelt und klaget nicht!
Was nicht genug geschehn
Muss zur Vollendung gehn.
Bäumet des Bösen Macht
Sich aus dem Reich der Nacht
Gegen das Licht,
Glaubet: es bricht.

Glaube, Liebe, Hoffnung.

Brüderlich Hand in Hand,
Von edlem Zorn entbrannt,
Walten die Fürsten der Erde.
Eintracht ist Siegespfand,
Gott ist euch zugewandt,
Spricht zu den Guten: es werde!

Kriegerchor. Wohlauf! Wohlan, das Schwert gezückt!
Fest Mann an Mann geschlossen,
Die Hyder in den Staub gedrückt,
Von wannen sie entsprossen! —
Horch! Das war Freundes Jubelklang,
Wohl über Berg' und Thal entlang,
Von ferne tönet Siegesgesang.

Acto II 918, 31